

Lauberfeder

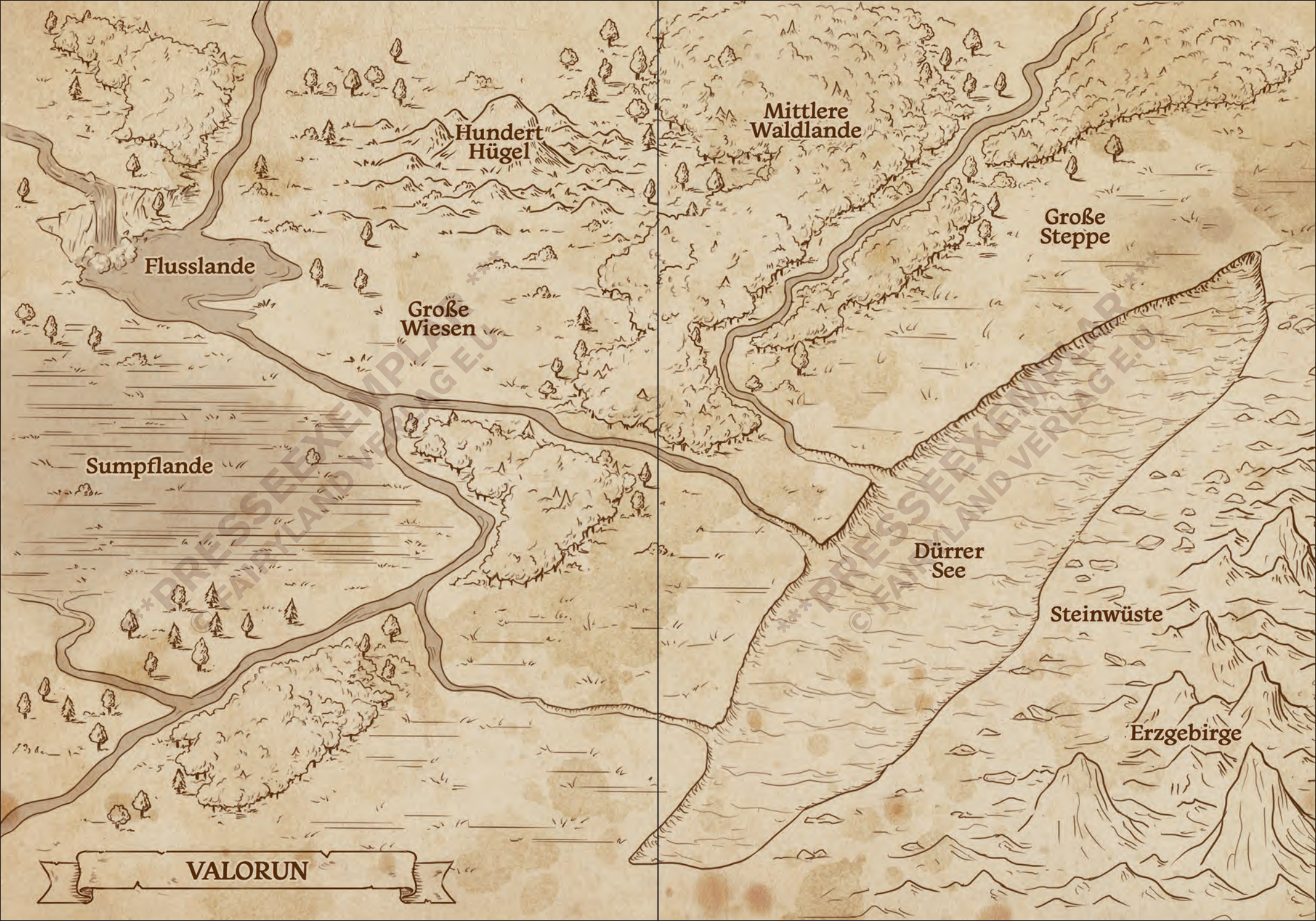
Der Schatz der Sumpfmocks

Silke Farmer • Elif Siebenpfeiffer



Fairyland

fantastisch leicht
lesen lernen



Flusslande

Hundert
Hügel

Mittlere
Waldlande

Große
Steppe

Große
Wiesen

Sumpflande

Dürrer
See

Steinwüste

Erzgebirge

VALORUN

Für Luis und Jan – Ideengeber und Einflüsterer.
Und Cora, Namensstifterin.



1. Auflage 2022

ISBN: 978-3-9504699-9-8

© Fairyland Verlag e.U., Gablitz 2022

www.fairyland-verlag.at, office@fairyland-verlag.at

Autorin: Silke Farmer, Illustration: Elif Siebenpfeiffer
Layout, Satz & Herstellung: Fairyland Verlag e.U.
Druck & Bindung: Gugler GmbH, Printed in Austria

Gefördert durch das Land Niederösterreich

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages und des Autors unzulässig. Dies gilt insbesondere für die elektronische oder sonstige Vervielfältigung, Übersetzung, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung.

Wir drucken umweltfreundlich!

Wir schützen das Klima und intakte Ökosysteme: Dieses Buch enthält nur gesunde Substanzen und kann daher – anders als herkömmlich gedruckte Bücher – zu 100 % wiederverwertet werden. Durch das zertifizierte Cradle to Cradle™-Verfahren sind Farben, Papier und weitere verarbeitete Druckkomponenten für den biologischen Kreislauf optimiert. Das heißt, es entsteht kein giftiger Abfall mehr und die Inhaltsstoffe sind für unsere Gesundheit und die Umwelt völlig unbedenklich.

In Liebe zur Natur und zu unseren Kindern!



Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens. gugler*print, Melk, UWZ-Nr. 609, www.gugler.at



PurePrint® by gugler*
drucksinn.at



Der Schatz der Sumpfmocks



von Silke Farmer
illustriert von Elif Siebenpfeiffer

Valorun

EINST LEBTEN IN DER GEGEND GROSSE ZAUBERER.
MIT IHREN GESÄNGEN ERFÜLLTEN SIE DIE SÜMPFE
UND FLÜSSE, DIE SEEN UND BERGE, DIE WIESEN UND
WÄLDER MIT MAGIE — UND SIE GABEN
DEM LANDSTRICH EINEN UNAUSSPRECHLICH
SCHÖNEN NAMEN. IN SEINER BEDEUTUNG
IST DIESER NAME DER GLEICHE GEBLIEBEN:
DAS LAND, DAS VOM ZAUBERGESANG ABSTAMMT.
ABER HEUTE NENNEN ES SEINE BEWOHNER VALORUN.

Inhaltsverzeichnis

DIE JAGD	8
BESUCH VON FREUNDEN	10
ELDRID KLÄRT AUF	15
KRANKE BÄUME	20
DAS GESPRÄCH	24
DIE ENTDECKUNG	32
SO EINE ÜBERRASCHUNG	37
DER ÜBERFALL	43
UNGEAHNTE KRÄFTE	52
EINE SCHÜCHTERNE HELDIN	57
SUMPF-SCHATZ UND TROLL-SCHRECK	62

Die Jagd

Oonags Herz rast. Sie rennt, so schnell sie kann, springt über umgestürzte Baumstämme und niedrige Büsche. Aber ihre Verfolger sind ihr dicht auf den Fersen.

Oonag hätte nie und nimmer in der Waldquelle baden dürfen. Die Elfen haben es verboten. Sie haben verboten, dass Sumpfmocks den Wald auch nur betreten. Aber Oonag konnte es nicht lassen. Und jetzt jagt eine Horde wütender Elfen hinter ihr her.

Was ihr blüht, wenn sie erwischt wird? Sie will es sich gar nicht ausmalen. Langsamer werden darf sie jedenfalls nicht. Erst wenn sie aus dem Wald heraus ist und die Sumpflande erreicht hat, ist sie sicher.

Das Dumme ist: Der Abstand zwischen ihr und den Elfen nimmt ab.

Da! Endlich lichten sich die Bäume. Bald ist es geschafft. Doch genau in diesem Moment surrt es hinter Oonag und nur einen Augenblick später bohrt sich ein Pfeil in den Baum neben ihr. Einen Herzschlag lang kann Oonag es nicht fassen: Die Elfen schießen auf sie.

Sie legt einen Zahn zu und rast über die Großen Wiesen, vorbei am See der Flusslande den Sümpfen entgegen.

Als sie diese endlich erreicht, hechtet sie in ihre schlammige Zuflucht.

Dass die Elfen schon kurz nach dem Waldrand zurückgeblieben sind, hat das Sumpfmock nicht bemerkt.



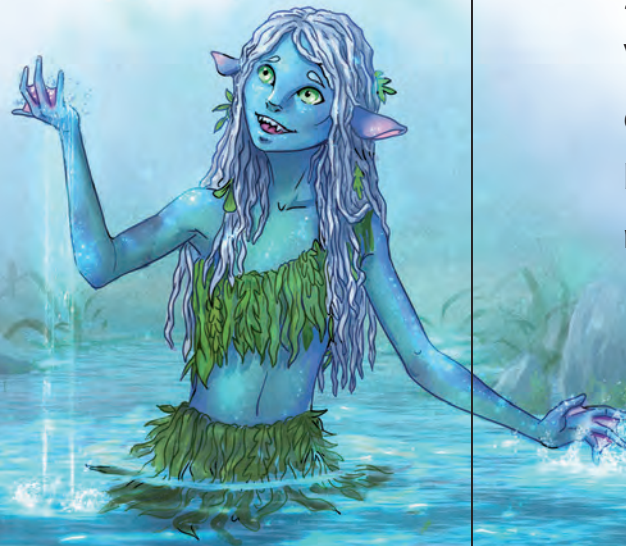
Besuch von Freunden

Am nächsten Tag badet Oonag im Großen See der Flusslande. Sie gluckst vor Vergnügen. Zumindest hier dürfen Sumpfmocks noch plantschen.

Eldrid sitzt auf einem Stein, der nahe am Ufer aus dem Wasser ragt, und ist nachdenklich. Dass die Waldelfen Oonag gejagt haben, will der Pixie nicht in den Kopf gehen.

„Und alles nur, weil sie in einer Waldquelle gebadet hat?“

Eldrid begreift es ganz und gar nicht. Aber eins ist sicher: Die neuen Herrscher des Waldes sind nicht besonders nett.



Zum Glück scheint Oonag den Schock schon verdaut zu haben. Sie schwimmt und taucht im glasklaren See, saugt Wasser ein und prustet es im hohen Bogen wieder aus. Immer und immer wieder. Eldrid beobachtet die geschmeidigen Bewegungen ihrer Freundin. Oonags grünblaue Haut schimmert silbrig. Und das schneeweiße Haar schmiegt sich im Wasser eng an Kopf und Körper.

„Durch Oonag funkelt und glitzert das Wasser wie tausend Edelsteine“, findet Eldrid.

Sie kann nicht verstehen, was die Waldelfen gegen die Sumpfmocks aufbringt – Wesen, die so harmlos sind.

Völlig in Gedanken bemerkt die Pixie nicht, dass sich zwei Gestalten nähern.

Erst als jemand laut ihren Namen ruft, schaut Eldrid auf.



„Hey, kleine Pixie! Träumst du?“ Luwin ist viele Schritte vom Ufer des Sees entfernt. Aber Eldrid kann sehen, wie der Zwerg übers ganze Gesicht lacht.

Neben Luwin ragt groß eine zweite Figur auf: Es ist Alba, der Druide. Die Pixie winkt den beiden Freunden fröhlich zu. Doch noch bevor sie antworten kann, gibt Oonag einen erstickten Schrei von sich und taucht wild zappelnd unter. Blubbernde Luftblasen sind das Einzige, das von ihr übrig bleibt.

Eldrid fliegt erschrocken zu der Stelle, wo gerade noch Oonags Kopf zu sehen war.



„Was war denn das?“, ruft Luwin, der ans Ufer gestürzt ist. Gleich darauf steht auch Alba neben Luwin und wie dieser ist er neugierig.

„Eldrid, kleine Freundin! Wer hat denn da vor uns Reißaus genommen?“, fragt er.

Beide schauen gespannt zu der Pixie, die noch immer über dem Wasser schwebt und verwirrt den Kopf schüttelt.

„Das war Oonag. Sie ist ein Sumpfmock und meine Freundin.“ Nachdenklich kratzt sie sich am Kopf. „Alba ... Du musst sie erschreckt haben!“

Der Druide stutzt und zieht erstaunt die Augenbrauen hoch. „Ich?“, fragt er. „Wieso denn ich?“

Alba ist ratlos. Luwin nicht. Er grinst.



„Na, weil du so furchterregend ausschaust. Mit deinen silbernen Haaren und deinen großen dunklen Augen siehst du aus wie ein grimmiger Ork!“

Während Alba über Luwin lachen muss, verdreht Eldrid die Augen. „Luwin“, tadelt die Pixie ihn, „hör auf, dich lustig zu machen. Alba sieht nicht aus wie ein Ork. Aber dafür eben wie ein Elf.“

Der Zwerg zuckt die Achseln. „Ja, nun. Er ist ja auch einer!“

„Ja, genau!“, erwidert Eldrid. „Und von Oonag weiß ich, dass sie Angst vor Elfen hat!“

„Was? Warum?“, will Alba wissen. „Was haben wir Elfen ihr getan?“

„Hm“, macht die Pixie, „eine ganze Menge ...“

Wie auf Kommando legen Alba und Luwin den Kopf schief. So, als würde das helfen, Eldrids Worte besser zu verstehen. Sie haben nämlich nicht die geringste Ahnung, was die Pixie damit meinen könnte.

Eldrid klärt auf

Als Eldrid berichtet, was Oonag am Tag zuvor zugestoßen ist, wird Alba nachdenklich. Der junge Zwerg dagegen findet sofort Worte:

„Das ist ja obergemein! Wenn Oonag nichts weiter getan hat, als in einer Quelle zu baden. Ich meine, das Wasser im Wald ist ja nicht Eigentum der Elfen. Und der Wald auch nicht! Hab ich recht?“

„Natürlich hast du recht!“ Alba klopf mit dem Zeigefinger an seine Nase. „Ich werde dem nachgehen, Eldrid. Es trifft sich ganz gut.“

„Wie meinst du das?“, fragt Eldrid.

„Ich bin gerade auf dem Weg zu den Obersten der Waldelfen. Sie haben mich um Hilfe gebeten. Vielleicht ist das eine gute Gelegenheit, um sie dazu zu befragen.“

„Das würdest du tun?“

„Natürlich. Sumpfmocks sind liebenswert und harmlos. Es gibt keinen Grund, sie schlecht zu behandeln!“

Eldrid strahlt und Alba lächelt. „Tatsächlich sind sie auch

rätselhaft. Selbst wir Druiden wissen wenig über sie.

Vor Kurzem

habe ich gelesen,

dass das Wort

Mock in unserer alten Sprache Schatz bedeutet. Das Wort Sumpf ist dann wohl wegen ihres Lebensraums dazugekommen.“

„Dann kann man Sumpfmock mit Sumpfschatz gleichsetzen?“, fragt Eldrid.

Alba nickt. „Lange schon will ich in der großen Bibliothek im Runden Turm über diese seltenen



Geschöpfe nachforschen. Leider fehlte mir bisher die Zeit dazu. Aber wenn ich schon eine Expertin für Sumpfmocks vor mir habe: Eine Frage interessiert mich brennend, Eldrid.“

„Ja?“

„Wie verständigst du dich mit Oonag?“

„Hä?“, funkt Luwin dazwischen. „Was meinst du damit, Alba?“

Jetzt muss Eldrid grinsen. „Luwin, du kennst dich mit Sumpfmocks nicht so gut aus, oder?“

„Äh, nein. Woher weißt du das?“

„Weil Sumpfmocks nicht reden. Zumindest nicht auf die herkömmliche Art. Deswegen fragt Alba danach.“

„Aha.“ Luwin kratzt sich am Kopf. „Und? Wie machst du's?“

„Ich weiß es gar nicht so genau. Ich schaue ihr in die Augen und fühle, was sie mir mitteilen will.“

„Faszinierend!“, meint Alba und nickt. „Ihr habt eine Gedankenverbindung.“



„Eine Gedanken- was?“

Luwin zieht die Nase kraus.

„Ach, Luwin!“, seufzt die

Pixie. „Oonag und ich, wir

verstehen uns ohne Worte. Ich

weiß, das ist schwer zu glauben ...“

„Nein, gar nicht!“, widerspricht der Zwerg und verschränkt die Arme vor der Brust. „Ich verstehe dich ja auch ganz ohne Worte!“

„Ach wirklich?“

„Sicher!“

„Na gut: Und was denke ich gerade?“, fragt Eldrid.

„Hm ... mal sehen“, sagt Luwin und beobachtet seine Freundin aufmerksam. „Du denkst, dass ich das alles nur einfach so behaupte!“ Luwin zieht die Augenbrauen hoch.



„Na klar!“ Eldrid grinst – so

frech wie das nur Pixies können.

„Das – ist – enttäuschend!“, sagt

Luwin. Er schüttelt den Kopf und tut

beleidigt. Aber lange kann er seine gespielte

Enttäuschung nicht aufrecht halten. Er muss

lachen. Weil: In Wirklichkeit kann er natürlich überhaupt nicht Gedanken lesen.

Aber dass sich die Pixie und der Zwerg gut verstehen, das wissen sie auch so – ganz ohne Gedankenverbindung.

und Dämonen können die geschützten Wälder nicht betreten.

„Wenn diese Bäume sterben, ist das nicht gut“, hat sich Luwin gedacht und ist Alba seitdem nicht mehr von der Seite gewichen. Nicht, als der Druide die Bäume am Rand der Waldlande untersucht und dabei sein Ohr an nahezu jeden Stamm gelegt hat. Und auch nicht, als er sich von Eldrid verabschiedete.

Der Zwerg findet, dass Albas Auftrag förmlich nach Abenteuer riecht. Seit Luwin zusammen mit Eldrid den Ring des Zwergenkönigs aus den Fängen der Erzzwerge zurückgeholt hat, hält er sich sowieso für den geborenen Abenteurer. Also eilt der Zwerg neben dem langbeinigen Elfen her und versucht, Schritt zu halten.

Jetzt fällt Luwin etwas ein. „Du, Alba?“, fragt er und versucht sein Schnaufen zu unterdrücken.

„Ja?“

„Ich finde, die Bäume hier bei uns am Waldrand sehen nicht krank aus!“

Alba wirft seinem Gefährten einen belustigten Blick zu. „Das hast du gut beobachtet, Luwin!“

„Hast du eine Erklärung dafür?“, will der Zwerg wissen.

Alba schüttelt den Kopf. „Noch nicht. Deshalb möchte ich mir die Bäume der Mittleren Waldlande ganz genau ansehen. Hm ... Glaubst du, du kannst etwas rascher laufen? Damit wir schneller dort sind?“

„Klar!“, antwortet Luwin und beißt die Zähne zusammen.



In Valorun läuft einiges schief. Die Elfen verbieten den Sumpfmocks neuerdings, in den Waldquellen zu baden. Als Oonag es dennoch tut, wird sie aus dem Wald verjagt. Der Zwerg Luwin und die Pixie Eldrid finden das richtig arg ungerecht! Zusammen mit dem Druiden Alba wollen sie die Waldelfen zur Rede stellen.

Diese haben jedoch ganz andere Probleme:
Die magischen Bäume in ihren Wäldern sterben und verlieren damit ihre Schutzwirkung vor Orks, Trollen und anderen Dunkelwesen.
Jetzt ist guter Rat teuer ...

Ein weiteres Abenteuer des Zwergs Luwin in der fantastischen Welt Valoruns.

The logo for 'Zauberfeder' is a red shield with a white feather graphic and the word 'Zauberfeder' in a white script font.

Fantastisch leicht lesen lernen: mit den Büchern der Zauberfeder-Reihe

- High Fantasy für die **2./3. Klasse**
- Speziell auch für leseschwächere, ältere Kinder
- Schriftart für **Legastheniker** optimiert
- Einfache Sätze, deren Längen dem Leseniveau angepasst sind
- Mit fantasievollen **Bildern auf jeder Seite**



Zu 100 % wiederverwertbar.
Gesund. Rückstandsfrei. Klimapositiv.

In Liebe zur Natur und unseren Kindern!

fantastisch leicht
lesen lernen

Punkte sammeln auf
Antolin.de

The logo for 'Fairyland' features a stylized wing above the word 'Fairyland' in a script font, with 'Fabelhafte Fantasie' in a smaller font below it.

ISBN 978-3-9504699-9-8



www.fairyland-verlag.at